

der pressbaum

und die Pressbaumer Volkspartei informieren Sie



PRESSBAUM
im wienerwald

Ausgabe Nr.9
Juni 2007
Zul.Nr. 38188W72U

**Einen erholsamen Sommer wünscht
Ihnen die Pressbaumer Volkspartei**

der
pressbaum

Aus dem Inhalt

- 2 Gebärmutterhalskrebs,
- 3 Was ist los mit der SPÖ?
- 4 Pfalzbergstraße
- 5 Dr. Wolfgang Schüssel eine Bilanz
- 6 Das Rekawinkler Platzl
- 7 PR-Gag steht vor Bürgerwohl
- 8 Platz für Pressbaums Kinder
- 9 Pressbaum im Biosphärenpark
- 10 Regionalmarketing Neuwahl
- 11 VP-Erfolg für Volksschule
- 12 Apotheken- Sonntagsdienstplan
- 13 Abfuhrplan 2007
- 14 Pressbaumer Stegreiftheater
- 15 Maibaumfeier am Kirchenplatz
- 24 Pressbaumer Kulturtag 2007

Impressum

Medieninhaber: VP NÖ,
Herausgeber: Volkspartei Pressbaum GPO GR Michael Schandl, 3100 St. Pölten Ferstlergasse 4.
Gestaltung: Josef Haberleitner Hauptstraße 60B,
Hersteller: Druckerei Piacek Ges.m.b.H. A-1100 Wien Favoritner Gewerberg 19,
Verlagsort: St. Pölten. Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten.
Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.

Sie möchten auch Ihr Inserat in unserer Zeitung platzieren?

Schicken Sie uns einfach
Ihre Vorlage am besten in
PDF. Format

Für Auskünfte stehen wir
Ihnen gerne zur Verfügung

Telefon 0676 / 76 44 055
email: j.haberleitner@kpr.at
Unsere Zeitung wird 2007
4x erscheinen.

Impfaktion gegen Gebärmutterhalskrebs!

GR Michael Schandl, Gemeindeparteiobmann
VP-Pressbaum berichtet:



**Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Pressbaumer/innen!**

Niederösterreich ist weiter vorn, wenn es um die Gesundheit der Menschen geht. Auf Initiative von Landeshauptmann **Dr. Erwin Pröll** fördert Niederösterreich nun als erstes Bundesland eine Impfaktion gegen Gebärmutterhalskrebs.

Der Gebärmutterhalskrebs ist einer der häufigsten bösartigen Tumore bei Frauen. In Österreich fallen rund 200 Frauen pro Jahr dem Karzinom zum Opfer.

Um eine wirksame Vorsorge zu gewährleisten, sollte eine Impfung bis zum spätestens 26. Lebensjahr erfolgen. Die Impfaktion richtet sich daher an Mädchen und Frauen zwischen 9 und 26 Jahren. Voraussetzung ist der Hauptwohnsitz in Niederösterreich.

Das Land NÖ unterstützt die Vorsorge dabei doppelt:

"Die Förderung der Impfaktion mit 3 Teilimpfungen ermöglicht eine Ersparnis von insgesamt 330 Euro. Es ist lediglich ein Selbstbehalt für den Impfstoff von 90 Euro pro Teilimpfung zu zahlen (in Summe 270 Euro statt bis zu 600 Euro Normalpreis).

"Auch die Kosten für die Durchführung der Impfung in den Landeskliniken wer-

den durch das Land NÖ getragen.

Die vom Land NÖ geförderten Impfungen finden ab 2. Mai ausschließlich in den Landeskliniken statt, wobei eine telefonische Voranmeldung im jeweiligen Landeskrankenhaus unbedingt erforderlich ist.

Alle Detailinformationen zur Impfaktion, mit den aktuellen Anmeldezeiten und Telefonnummern in den jeweiligen Landeskliniken, erhalten Sie unter der Impfhotline-Nummer: 02742/22 6 55 von Mo. - Do. 8.00 -16.00 Uhr und Fr. 8.00 - 13.00 Uhr.

Als Volkspartei Pressbaum ist es uns ein besonderes Anliegen, Sie von dieser Möglichkeit zu informieren. Denn wenn es um Vorsorge geht, können wir alle nie genug tun.

Ihr Michael Schandl



Ziviltechniker

DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI

STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT
FÜR VERMESSUNGSWESEN

Z I V I L G E O M E T E R

3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/4B
Tel/Fax: 02233 / 57814

HR. KHATIBI : 0664 / 6301470
HR. RESCH : 0664 / 4250069

Was ist los mit der SPÖ?

Tageszeitungen berichten über Umsturzversuch innerhalb der SPÖ - Pressbaum



In unterschiedlichen Tageszeitungen (Kronenzeitung, Bezirksblatt) wurde berichtet, dass ein Gemeinderat der Grünen sowie ein geschäftsführender Gemeinderat der SPÖ, auf der Autobahnstation Großbrahm zu konspirativen Gesprächen mit Gemeinderäten der Bürgerliste zusammentrafen. Ziel des Treffens soll angeblich die Initiierung eines Misstrauensantrages zwecks Absetzung von Bürgermeister Kraus gewesen sein.

Von den betroffenen **Rot/Grün** Gemeinderäten wird dies entschieden bestritten, und mit Klage gedroht. Die Bürgerliste wiederum sieht dieser Klage gelassen entgegen, da angeblich Tonbandmitschnitte über das Gespräch existieren sollen.

Dass es innerhalb der SPÖ Spannungen und Gruppenbildungen gibt, konnte bereits in den vorangegangenen Gemeinderatssitzungen beobachtet werden.

Man hatte den Eindruck, dass es innerhalb der SPÖ überhaupt keine internen Beratungen mehr gibt. Während in einer gut vorbereiteten Gemeinderatssitzung die Mandatare über die anstehenden Tagesordnungspunkte informiert sind und nur mehr abstimmen, ist das in Pressbaum anders: Hier müssen zunächst die internen Meinungs-

duelle der SPÖ Grüppchen abgewartet werden, dann erst ist eine Abstimmung möglich.

All das sind jedoch Angelegenheiten, welche die SPÖ in der eigenen Fraktion bereinigen muss.

Was uns von der Volkspartei wirklich stört, ist der Umstand, dass sich diese internen Differenzen und Gruppenbildungen in der SPÖ offensichtlich negativ auf die Pressbaumer Gemeindepolitik auswirken.

Es befriedigt einen ja nicht wirklich, dass unser Ort immer wieder mit Negativschlagzeilen auf den Titelseiten der unterschiedlichsten Zeitungen aufscheint und unsere Gemeindepolitik schön langsam zur **Lachnummer** verkommt. Einige dieser Themen wie "**Wasserskandal in Pressbaum**", "**Ankauf von Schneekettenschildern für Pressbaum**", "**Pressbaumer Bürger-**

meister vergisst 180.000 Euro im Budget" und vieles mehr, sind den Leserinnen und Lesern noch gut in Erinnerung.

Natürlich wissen wir alle, dass niemand vollkommen ist. Aber eine derartige Menge von schwersten Fehlern, wie sie der SPÖ in schöner Regelmäßigkeit passieren, kann nicht entschuldigt werden. Von den Sozialdemokraten wurde im Jahr 2005 die Regierung in Pressbaum mit dem Versprechen übernommen "alles besser zu machen".

Jetzt, zwei Jahre später, vermittelt diese Häufung von Fehlhandlungen den Eindruck, dass die SPÖ an der Größe der Aufgabe zerbricht und keinerlei Lösungskompetenz für die anstehenden Probleme hat.

GGR Josef Schmidl-Haberleitner

GUTSCHEIN

über eine kostenlose Beratung bzw. Marktwertschätzung -
für Verkäufern von Einfamilienhäusern, Villen, Grundstücken und Eigentumswohnungen -
in Wien-Umgebung und Wien

Moser Immobilien  Tel: 02231/61231

täglich von 9-21 h

und weil Erfahrung durch nichts zu ersetzen ist
steht Herr Hans Moser persönlich zu Ihrer Verfügung!

Pfalzbergstraße über Initiative der ÖVP wieder befahrbar

Rasche, unbürokratische Hilfe - der Pressbaumer Bauhof ist Spitze!



Im Auto sitzend: Franz Haberleitner
Stehend v. l. n.r.: GGR Schmidl-Haberleitner
Franz Moll und Gustav Hochreiter.

Von den am Pfalzberg wohnenden **Pressbaumerinnen und Pressbaumern** wurde die Volkspartei Pressbaum informiert, dass die Pfalzbergstraße wegen der vielen Schlaglöcher nicht mehr befahrbar sei.

Diesbezügliche Beschwerden bei Gemeinderäten der **SPÖ** waren vorher mit dem Hinweis "**es handle sich bei der Pfalzbergstraße um keine Gemeindestraße**" nicht weiter verfolgt worden.

Bei einer Ortsbesichtigung durch Gemeinderäte der Volkspartei wurde auf dem zu den Bundesforsten gehörenden Teil der Pfalzbergstraße eine große Anzahl von bis zu 20 cm tiefen Schlaglöchern festgestellt.

Nach einem Gespräch zwischen Gemeinderat **Schmidl-Haberleitner** und Bürgermeister **Heinz Kraus**, war es schließlich möglich, die Schlaglöcher innerhalb kürzester Zeit mit Grädematerial auszufüllen.

Die Pressbaumer Volkspartei bedankt sich recht herzlich bei den mitwirkenden Personen, insbesondere beim Leiter des Bauhofes Herrn **Leo Gundacker** und seinen Mitarbeitern, für die schnelle und unbürokratische Hilfe.

Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass auf die Mitarbeiter unseres Bauhofes Verlass ist.

GGR Josef Schmidl-Haberleitner

Ihr Mazda - Partner

Sabine Wanderer

3021 Pressbaum, Hauptstraße 97

Tel. 02233 / 52358

Fax. 02233 / 523584

mail:

wanderer@mazdahaendler.at



**HILFE UND PFLEGE
DAHEIM**



HILFSWERK

expert



**Weltweit die größte
Elektrofachhandelskette!**

SCHATZL

Hauptstraße 6, 3021 Pressbaum Tel. 02233/55460

Fax 02233/54445

VERKAUF & SERVICE

LCD-TV Plasma-TV Sat Montage

Dachdeckerei Spenglerei
W
WALLNER

3021 PRESSBAUM
HAUPTSTRASSE 91 • TEL. 02233 / 52643
E-MAIL: WALLNER.DACH@GMX.AT

Dr. Wolfgang Schüssel: Eine Bilanz



Mach mit! NÖ Seniorenbund
Pressbaum Tullnerbach

Im Jahre 2000 erbe die SPÖ unter Gusenbauer von BK Klima rund **34%** an Wählerstimmen. Damals rangierte die Schüssel - ÖVP mit **26,9%** an dritter Stelle. Nach fast 7 Jahren Opposition verbesserte Gusenbauer den SPÖ Anteil um nur einen Punkt auf **35%**. BK Schüssel erhöhte den ÖVP Anteil immerhin um 7 Punkte auf **34%** knapp hinter der SPÖ.

Das gute Ergebnis der **ÖVP** im Jahr 2002, nachdem es zuvor den Regierungspartner FPÖ bei der Schlacht zu Knittelfeld buchstäblich zerrissen hatte, war ein klassischer Ausreißer, weil die traditionellen FPÖ Wähler heimatlos geworden waren. Diesmal konnte das dritte Lager zwischen zwei geklonten Haiderianern, nämlich Strache oder Westenthaler, entscheiden.

BK Schüssel wurde vor der Oktoberwahl von allen Mitbewerbern mit medialer Begleitmusik auf die mieseste Art verleumdet und der öffentlichen Hetze ausgesetzt. Ein Wochenmagazin schreckte nicht einmal davor zurück, ungeprüft das gefälschte Interview einer Ausländerin über die „Familie Schüssel“ landesweit zu publizieren. Alles in allem eine beispiellose Schmutzkampagne der vereinigten Linken, um die Leistungen Schüssels abzuqualifizieren.

Begonnen hatte die Kampagne schon im Jahre 2000, als die roten Minister nicht aus ihren Büros ausziehen wollten.

Die Festplatten der Dienstcomputer von Ministerbüros waren gelöscht, Telefone funktionierten nicht mehr, der linke Pöbel demonstrierte ohne Ende, 14 EU Staaten beschlossen unisono auf Wunsch österreichischer (!) Naderer Sanktionen gegen den EU Staat Österreich. Erinnern Sie sich noch an diese Gemeinheit?

BK Schüssel hat das alles überstanden. Auf den Kopf gefallen ist ihm, dass er im Mai 2006 den ÖGB vor dem finanziellen und damit die SPÖ vor dem moralischen Bankrott bewahrt hat. Weil der ehemalige ÖVP Obmann Dr. Taus Herr Elsner in Frankreich besuchte und weil Dr. Taus in Geschäftsverbindung mit der BAWAG und dem Milliardär Martin Schlaff stand, der für Elsner in Frankreich eine Million Euro Kautions hinterlegte, wurde durch geschickt lancierte Berichte vor der Nationalratswahl suggeriert, auch die ÖVP stünde hinter den Machenschaften des ÖGB - Bawag - Skandals. In Wahrheit hatten mit der

Karibik-Zockerei der Genossen weder Dr. Taus noch Martin Schlaff noch die ÖVP etwas am Hut.

Der Rest ist uns noch in frischer Erinnerung. **BK Schüssel** war so fair, trotz der frechen Wahlkampfplügen, trotz der „Rundfunk zu Rotfunk“ - Aktion und trotz der sinnlosen Untersuchungsausschüsse noch einmal über eine große Koalition zu reden. Dass er sich auf die Verhandlungen vorbereitete, während die Sozi von einer Siegesfeier zur anderen taumelten, spricht für ihn.

Wer im Glauben ist, dass man mit **35%** Wähleranteil, dem Wiederkaufen lockerer Wahlgags und mit Hilfe einiger links gesteueter pragmatisierter Leserbriefautoren in der realen Welt punkten kann, ist ein Träumer oder ein roter Multimillionär wie Herr Androsch.

Ihr Obmann Josef Haberleitner

Damen und Herren Coiffeur
Herbert Adam 

Pressbaum **Öffnungszeiten**
Pfalzauerstr. 54, Di.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr
Tel.: 02233/54224 Sa.8:30 -

**Ausflurfahrten-Botendienste-Flughafentransporte
Krankentransporte**

Pressbaumer **Taxi & Mietwagen** Service

 **Rudolf Venus**
Tel.02233/54 444
3021 Pressbaum

Getränke Schandl

Getränkhandel Michael Schandl GmbH
Sattelberggasse 1a
A-3013 Pressbaum

Tel. 02233 561 79, Fax: 02233 561 79 12
office@getraenke-schandl.at
www.getraenke-schandl.at

- Ihr Lieferant für Ihre Feste und Partys
- Öffnungszeiten Abholung:
- Mo-Fr 8°° -17°°, Sa 9°° -12°°
- Verleih von Tischen und Bänken
- Zapfanlagen für Bier
- Kühltruhen, Kühlschränke
- Gläser

Das "Rekawinkler Platzl" wird endlich sicherer

Einen schönen Erfolg für ihren unermüdlichen Einsatz verzeichneten die Rekawinkler Bürgerinitiative "Aktion Babyboom" von Mag. Ruth Havel und Mag. Lukas Mandl sowie Klemens Heuböck von der Jungen VP: Das "Rekawinkler Platzl", die gefährliche Kreuzung beim Gasthaus Mayer, wird entschärft.



GR Schandl, Mag. Ruth Havel, Mag. Lukas Mandl, GR Stojaspal, GGR Josef Schmidl Haberleitner

Die Kreuzung beim "Rekawinkler Platzl" ist extrem gefährlich und besonders für Fußgänger ein täglicher "Spießbrutenlauf". Die Stelle ist sehr schwer einzusehen, auch fährt ein Großteil der passierenden Autos dort zu schnell. Jetzt wurde das alte Haus der Fam. Klaghofer, welches die Sicht besonders beeinträchtigt, angekauft und wird abgerissen. Das gesamte "Platzl" wird umgestaltet und damit endlich sowohl die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer gewährleistet, als auch Platz für den Schulbus zum Kaiserspitz geschaffen.

Dabei hatten die Initiatoren gegen starken Widerstand der SPÖ-Fraktion zu kämpfen: Bereits vor einem Jahr wurden Bürgermeister Kraus die Unterschriften fast aller Anrainer übergeben. Da dieser sein Versprechen, binnen zwei Monaten für eine Verkehrsrechtsverhandlung zu sorgen, nicht einhielt, forderte die Initiative im November 2006 Kraus' Rücktritt, da "ein Bürgermeister, dem die Sicherheit seiner Bürger nicht einmal eine Verhandlung wert ist, schlichtweg untragbar ist", so Mandl. Anfang dieses Jahres, brachten Mag.

Mandl, und Klemens Heuböck von der Jungen ÖVP einen Dringlichkeitsantrag ein, um die Angelegenheit voranzutreiben: Ein Grundsatzbeschluss sollte die Gemeindeverwaltung verpflichten, unverzüglich aktiv zu werden. Obwohl der Antrag starke Zustimmung hatte, "vergaß" dann Bürgermeister Kraus leider darauf, über den Grundsatzbeschluss abstimmen zu lassen.

Die konsequente Arbeit in den folgenden Ausschusssitzungen machte sich schließlich bezahlt: Neben allen Fraktionen im Pressbaumer Gemeinderat, die dem Vorhaben ihre Unterstützung sicherten, hat auch der Finanzausschuss bereits seine Zustimmung kundgetan.

Ein schaler Beigeschmack bleibt trotz des Erfolgs: Dass Bürgermeister Kraus seine Zusage nicht einhielt, dass er den Initiatoren keinerlei Rückmeldung gab - und damit auch die Unterscriber und Unterstützer im Ungewissen ließ, dass er die Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag "vergaß", nachdem dem Antrag vom Gemeinderat die Dringlichkeit zuerkannt worden war - all das sollte in einem konstruktiv zusammenarbeitenden Gemeinderat nicht möglich sein.

Klemens Heuböck

MINERALIEN

**PEKARSKY
PRESSBAUM**

Hauptstraße 43a •

Tel. und Fax: 02233/52257

Geschäftszeiten:

Mittwoch und Freitag:

9 Uhr - 12 Uhr und 15 Uhr - 18 Uhr

Samstag:

9 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung



**Edelsteinschmuck - Esoterik - Bücher
Geschenkartikel - Quellbrunnen**



PR-Gag steht vor Bürgerwohl: Schlechter Stil von Bürgermeister Kraus spricht für sich



Die Verbesserung der Sicherheit von Pressbaums Bürgerinnen und Bürgern sowie der hier angesiedelten Betriebe ist der ÖVP-Fraktion ein wesentliches Anliegen. Daher wurde von den ÖVP-Gemeinderäten in der letzten Gemeinderatssitzung ein Antrag auf Erstellung einer Resolution an das Bundeskanzleramt zur Personalaufstockung der Polizeiinspektion Pressbaum, gestellt.

Die von der ÖVP ausgearbeitete Resolution wurde von allen Gemeinderäten (ÖVP, SPÖ, FPÖ, Grüne, Liste Prinz, Liste wir für Pressbaum) unterschrieben. Überdies wurde im Gemeinderat beschlossen, dass die ÖVP die von ihr ausgearbeitete Resolution an das Bundeskanzleramt weiterleiten solle.

Beschlossen wurde auch, solange mit der Übergabe zu warten, bis auch die Bürgermeister von Tullnerbach und Wolfsgraben die Möglichkeit hatten, sich dieser Resolution anzuschließen. Beide Gemeinden werden von der Polizeiinspektion Pressbaum betreut. Obwohl Bürgermeister Kraus vom Gemeinderat beauftragt wurde, Kontakt

mit den Kollegen der Nachbargemeinden aufzunehmen, ist dies (natürlich) bis zum heutigen Tage noch nicht erfolgt. Entgegen der beschlossenen Vorgangsweise des Gemeinderates startete Bürgermeister Kraus jedoch einen Alleingang und sprach, in Begleitung von anderen SPÖ-Gemeinderäten und unter kräftigem "Medien-Trara", bei Bundeskanzler Gusenbauer vor.

Was ursprünglich als parteiübergreifende und gemeindeübergreifende Sache geplant war, ist so zu einem billigen PR-Gag der SPÖ umfunktioniert worden.

Zum Wohle unserer Bürger wäre eine parteiübergreifende Vorgangsweise wesentlich wirkungsvoller gewesen. Aber was schert die SPÖ schon das Wohl der Bürger! Bei all den laufenden parteiinternen SPÖ-Skandalen ist es allemal wichtiger, schnell und einfach politisches Kleingeld einzuheimsen.

GGR Josef Schmidl-Haberleitner

Verschandelung des Russenfriedhofes Eine Gedenkstätte wird mit Werbetafeln vollgepflastert.



In Artikel 19 des österreichischen Staatsvertrages verpflichtet sich Österreich die auf heimischem Gebiet befindlichen Gräber von Soldaten der Alliierten Mächte zu achten, zu schützen und zu erhalten. Bislang war das auch am Pressbaumer Russenfriedhof der Fall. Dieser Friedhof geht auf das Jahr 1945 zurück, wo sowjetische Kampfverbände auf Pressbaum vorrückten und im Kampf um Wien auf massiven Widerstand deutscher Truppen stießen. Die in diesen Gefechten gefallenen sowjetischen Soldaten wurden schließlich auf einem eigenen Friedhof, neben dem Pressbaumer Friedhof, begraben.

Die Achtung und Ehrerbietung diesen Gefallenen gegenüber, die in unserer Gemeinde bisher kein Thema war, wird durch das Aufstellen von riesigen Werbetafeln vor dem Russenfriedhof zunehmend untergraben.

Dieses Zupflastern des Soldatenfriedhofes mit Werbetafeln, erregt mehr und mehr den Unwillen der Bürgerinnen und Bürger. Auch vom Pressbaumer Regionalmarketingverein wurde in der Vergangenheit immer wieder auf dieses unmögliche Erscheinungsbild, welches jeden Besucher bei der Abfahrt von der Autobahn sofort ins Auge sticht, hingewiesen.

Die Volkspartei vertritt die Meinung, dass es sich beim Russenfriedhof um ein Zeugnis unserer Geschichte handelt, an deren Erhaltung und Achtung öffentliches Interesse besteht.

Die ÖVP hat daher in der außerordentlichen Gemeinderatssitzung vom 14. Mai einen **Antrag** auf Entfernung sämtlicher im Bereich des Russenfriedhofes, des Friedhofparkplatzes sowie des öffentlichen Friedhofes befindlichen großen Werbetafeln gestellt, der auch angenommen wurde.

GGR Josef Schmidl-Haberleitner

Jetzt gibt es Platz für Pressbaums Kinder!

Neuer Kindergarten für Pressbaum auf den "Schubertgründen"



Der bestehende Kindergarten neben dem Kaufhaus Rudroff, vis a vis der bp-Tankstelle Schandl, wird zu klein. Das heißt, dass heuer im Herbst fast 50 Kinder nicht untergebracht werden könnten. Die **VP-Fraktion**, allen voran **GGR Josef Schmidl-Haberleitner** und **GR Michael Schandl**, haben schon seit 2005 auf diese Tatsache hingewiesen, doch geschehen ist die längste Zeit nichts.

Eine in Auftrag gegebene Studie des Platzbedarfes an Kindergartenplätzen lag bereits seit April 2006 vor.

Als das Problem dann in diesem Frühjahr akut wurde, wollte die SP/Grünen-Fraktion in einer Ho-ruck-Aktion Pressbaum mit einem Container-Kindergarten neben dem Rathaus "beglücken". Sage und schreibe 32 Container hätte man nach diesem Plan auf die freie Wiese neben dem Rathaus gestapelt - eine Sehenswürdigkeit ersten Ranges. Kostenpunkt: rund 200.000,- Euro, wofür es auch keinerlei Förderungen gegeben hätte!

Da machte die VP-Fraktion nicht mit und entwarf in Eigeninitiative mehrere Konzepte für einen Kindergarten, wie etwa die Villa bei Sanatorium oder Adaptie-

rung der Wohnung neben dem bestehenden Kindergarten.

Auf den noch unverbauten Schubertgründen hinter dem Wohnpark, der auf dem Gelände des ehemaligen Altersheimes entsteht, bot sich in schöner, ruhiger Lage der Bau eines neuen Kindergartens an.

Auf Betreiben der Volkspartei Pressbaum konnte rasch eine Bewilligung seitens des Landes NÖ für den Bau eines nunmehr 4-gruppigen Kindergartens eingeholt werden.

Ebenfalls die Zusage, den neuen Kindergarten als Landeskindergarten zu führen, kam allein durch die Initiative der Pressbaumer VP zustande. Die Kosten der Kindergartenpädagoginnen werden damit vom Land NÖ übernommen.



GR Michael Schandl unterbreitete das Konzept der zuständigen Landesrätin in der NÖ Landesregierung, Mag. Johanna Miki-Leitner, die Pressbaum dafür ihre maximale Unterstützung und Förderung zusagte.

Der "alte" Kindergarten im Zentrum wird derzeit restauriert (ebenfalls auf Initiative der VP-Pressbaum) und bleibt zusätzlich für vier Gruppen bestehen.

GR Michael Schandl

Schulbus-Station wird sicherer!



Solche gefährliche Szenen gehören hoffentlich bald der Vergangenheit an!

Ein schöner Erfolg für die Sicherheit unserer Kinder: Die Schulbusstation vor der Volksschule Pressbaum wird verlegt. Wie von der **Jungen VP Pressbaum**

schon lange gefordert, wird die Station des Schulbusses vor der Volksschule Pressbaum, die bisher eine Gefahrenstelle ersten Ranges war, entschärft. Dafür wird die Haltestellen-Bucht um ca. 20 Meter vor den Kirchenplatz verlegt.

Dort haben dann die Kinder den gesamten Platz vor der Kirche als Warteraum zur Verfügung. Genug Raum zum Bewegen nach 4-5 Stunden Unterricht.

Ein kleines Wartehäuschen für schlech-

tes Wetter ist dort auch möglich.

"Der schmale Gehsteig von nur 1,3 Meter Breite direkt neben den einfahrenden Bussen als Warteraum für bis zu 50 Kinder war wirklich extrem gefährlich und wir danken Gott, dass da nichts passiert ist", ist **GR Michael Schandl** erleichtert.

"Umso seltsamer war der Widerstand von **SPÖ** und Bürgermeister, der diese nahe liegende Lösung bisher verhindert hat".

Bekanntlich wurde die Lösung erst durch einen Dringlichkeitsantrag der **VP Fraktion** im Gemeinderat zur endgültigen Umsetzung gebracht!

Ing. Kurt Heuböck

Pressbaum im Biosphärenpark Wienerwald



Rot / Grün zeigt kein Interesse an Landesverordnungen. VP und Liste "Wir-für-Pressbaum" verhindern Debakel. Der Biosphärenpark Wienerwald ist das bedeutendste Projekt zur Erhaltung unserer liebenswerten Umwelt und für den Bestand des Wienerwaldes seit Josef Schöffel.

Das Projekt nimmt dementsprechend auf viele Gegebenheiten und zukünftigen Pläne in den betroffenen Gemeinden Einfluss. So zum Beispiel auf die verbindliche Raumplanung und Flächenwidmung, auf die Ausweisung erhaltenswürdiger Gebiete, Biotop- und Grünflächen im Gemeindegebiet und natürlich in ganz besonderem Maße auf die derzeitigen und zukünftigen Baupläne.

Dabei sieht das zugrunde liegende Biosphärenparkgesetz je nach ihrer künftigen Bestimmung die Verordnung von Kernzonen und Pflegezonen vor.

Kernzonen sind Gebiete, die im derzeitigen Zustand unverändert erhalten werden sollen, in denen nur die Natur Veränderungen herbeiführen soll. Für sie gilt dementsprechend absoluter Bewirtschaftungsschutz. Zum Schutz der Kernzonen werden - als "Pufferzonen" - so genannte Pflegezonen sowie besondere Flächen, die nur vorsichtig und mäßig bewirtschaftet werden dürfen, eingerichtet.

Vor kurzer Zeit hat das Land Niederösterreich den Entwurf dieser Verord-

nung an die Gemeinden zur Begutachtung geschickt, damit noch Änderungswünsche und Richtigstellungen eingebracht werden konnten. Dieser Entwurf sieht auch für Pressbaum die Einrichtung von Kern- und Pflegezonen vor und nimmt ganz massiven Einfluss auf Raumplanung, Umweltschutz und Landwirtschaft.

Wäre ja eigentlich "die" Kern-Aufgabe für unsere Gemeinde-**Grünen!**

Weit gefehlt! Vizebürgermeister Samec, seines Zeichens Vorsitzender des Umweltausschusses, hat den Verordnungsentwurf bis jetzt nicht einmal zum Anlass genommen, um eine Ausschusssitzung einzuberufen - er hat überdies den vorgeschriebenen Abgabetermin für Stellungnahmen einfach versäumt. Dafür wollte der Bürgermeister in der letzten Gemeinderatsitzung, am 14. Mai, den Verordnungsentwurf per Gemeinderats-Beschluss "hopp oder tropp" zur Kenntnis nehmen. Ohne Stellungnahme der Gemeinde, ja ohne überhaupt den Inhalt zu kennen.

Es ist allein dem VP-Umweltgemein-

derat, Dipl.-Ing. Josef Wiesböck sowie GR Wolfgang Kalchauer von der Liste "Wir-für-Pressbaum" zu danken, dass Stellungnahmen zum Verordnungsentwurf an das Amt der Landesregierung übermittelt wurden. Beide haben ihre Stellungnahme dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Ob dieser Aktivität total überrascht und verstört, meinte Rot/Grün: "Na gut, dann lehnen wir die Verordnung ab!" Sie wurden (wiederum) erst von der VP darauf aufmerksam gemacht, dass eine Ablehnung rechtlich nicht möglich ist, da diese Verordnung im Gesetz vorgeschrieben ist.

Die Gemeinde Pressbaum muss sich daher mit dem Inhalt des Verordnungsentwurfes befassen und dazu eine Stellungnahme abgeben.

Das Ergebnis dieses neuerlichen schweren Versäumnisses der Verantwortlichen: Rückverweisung der Verordnung in den Ausschuss Umwelt. Und - ein Ansuchen an das Land Niederösterreich, Pressbaum eine Verlängerung der Einspruchsfrist einzuräumen. So geht es eben, wenn das Land eine Verordnung plant, die das Gemeindegebiet von Pressbaum betrifft und gravierende Auswirkungen auf die Zukunft hat - und die regierende Rot/Grün-Fraktion interessiert sich überhaupt nicht dafür.

Umweltgemeinderat DI Josef Wiesböck

Rosen für VP Pensionistinnen



Sozusagen als "Nachschlag" zum Muttertag besuchte GR Irene Tötzl die lustige Pensionistenrunde, die dieses Mal im Gasthof Höfer zusammentraf. Mit einer Rose für jede der anwesenden Damen

bedankte sich Irene Tötzl im Namen der gesamten VP Pressbaum und überbrachte die besten Wünsche.

Gemeinderätin Irene Tötzl

Muttertag im Seniorenzentrum

Wie schon in den letzten Jahren üblich, wurden auch heuer wieder den Müttern im Pensionistenzentrum Pressbaum von VP-Mandatarinnen Rosen überreicht. Die Gemeinderätinnen Gabi Kraus und Irene Tötzl übernahmen diese



Irene Tötzl u. Gabi Kraus

Aufgabe, um, im Namen der gesamten VP-Riege, den alten Damen auf diese Art unser "**Dankeschön**" für die geleistete Arbeit des Wiederaufbaus und der Kindererziehung in schwierigen Zeiten zu sagen.

Neuer Vorstand des Regionalmarketings Pressbaum gewählt

Mag. Gregor Heise ist neuer Obmann

Mit überwältigender Mehrheit wurden, anlässlich der Generalversammlung des Regionalmarketings Pressbaum am 19. Mai 2007 Hotel Wiental der Familie Rieger, ein neuer Vorstand und Obmann gewählt. Der neue Obmann ist Mag. Gregor Heise, der die bisherige Obfrau, Jutta Polzer, in diesem Amt ablöst.



Der Vorstand des Regionalmarketing Pressbaum: GR Maria Auer, Johann Hügel, Lotte Wolf, Manfred Holzer, Franz Edelbacher, Rudolf Schatzl, Jutta Polzer, Peter Lackner, Mag. Gregor Heise, GR Peter Brandl, GR Michael Schandl (v. links)

Die neuen Funktionen im Vorstand sind:

- > **Obmann Regionalmarketing: Mag. Gregor Heise**
- > Obmann Stellvertreter: Peter Lackner
- > Kassierin: Christine Kröpfl,
- > Kassier Stellvertreter: Manfred Holzer
- > Schriftführerin: Lia Bastirsch und
- > Schriftführerin Stellvertreter: Franz Edelbacher.
- > 1. Rechnungsprüfer und Plakatmanagement: Markus Köninger
- > 2. Rechnungsprüfer: Gerhard Höllinger

Die scheidende Obfrau, **Jutta Polzer**, zog Resummée über drei Jahre, in denen sie sehr erfolgreich das Regionalmarketing Pressbaum führte.

Es sei hier nur beispielsweise an das unter ihrer Leitung entwickelte innovative Plakatierungssystem erinnert, das bereits von anderen Gemeinden übernommen wurde!

Anschließend übergab sie ihr Amt mit einem Küsschen an ihren Nachfolger als **Obmann, Mag. Gregor Heise**, der als Zukunftsvisionen folgende wichtigste

Punkte skizzierte:

- > noch eindrücklichere Positionierung des Regionalmarketings als gestaltende Kraft für die Wirtschaft und die Bevölkerung
- > Aktionen, die die Leistungen und Besonderheiten Pressbaums noch stärker in den Vordergrund rücken
- > überregionale Zusammenarbeit bei zukunftsweisenden Projekten mit anderen Gemeinden.

Irene Heise

Frau Monika Bernegger feierte ihren 60. Geburtstag



(von links) Josef Schmidl-Haberleitner, Irene Tötzl, Geburtstagskind Monika Bernegger (mit Blumenstrauß) und Renate Lipinski

Anlässlich ihres 60. Geburtstages besuchten die beiden VP-Gemeinderäte **Josef Schmidl-Haberleitner** und **Irene Tötzl** Frau **Monika Bernegger**, um ihr

herzlich zu ihrem "runden" Geburtstag zu gratulieren.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch die kurz zuvor installierte Pellets-Heizung

besichtigt. Es war klar zu erkennen, wie notwendig es war, dass so ein Pellets Ofen bei der behinderten Frau aufgestellt wurde. Er ist selbst für Frau Bernegger leicht zu bedienen und mit Heizkörpern versehen, da durch die Raumordnung die Wärme nicht zirkulieren kann.

Für **GR Irene Tötzl**, die die "treibende Kraft" hinter dieser sozialen Tat war, bedeutete es eine große Genugtuung, dass alles so gut funktioniert. Da überdies diese Anschaffung für **Frau Bernegger** unerschwinglich gewesen wäre, bewilligte der Gemeinderat den Antrag auf einmalige Subvention.

Gemeinderätin Irene Tötzl

Pressbaumer Kulturtage 2007

Die Redaktion "der pressbaum" hat Hermann Rausch, einen der Organisatoren zu den Pressbaumer Kulturtagen zu einem Interview getroffen.

Redaktion: Herr Rausch, wie kam es überhaupt zu der Idee, Kulturtage in Pressbaum zu initiieren?

H. Rausch: Kurt Heuböck hatte die Idee eine Plattform für die örtlichen Künstler entstehen zu lassen. Dadurch ist man auch an mich herangetreten, da ich durch die Freiwillige Feuerwehr viel Erfahrung bei der Organisation von Festen habe.

So kam es, dass ich die "Pressbaumer Kulturtage" mitorganisiere.

Redaktion: Was kann man sich darunter vorstellen?

H. Rausch: Wir wollen sechs Veranstaltungen zu den Themen Kind, Jugend, Kunst, Musik und Liederabende

im Herbst durchführen. Hier wollen wir Unterhaltung mit und für Pressbaumerinnen und Pressbaumer anbieten. Das gesellschaftliche und nicht das politische soll im Vordergrund stehen.

Redaktion: Wie hat man die einzelnen Programmpunkte festgelegt?

H. Rausch: Die Idee Kosten sparend verschiedene Abende für junges und älteres Publikum zu gestalten, hat uns im Frühjahr einiges Kopfzerbrechen bereitet. So haben wir uns in einer Gruppe gefunden und mit der Planungstätigkeit begonnen. Wir glauben, eine gute Mischung gefunden zu haben und hoffen, somit ein Fundament für die nächsten Jahre aufzubauen.

Redaktion: Wer soll in Zukunft bei diesen Kulturtagen künstlerisch dabei sein?

H. Rausch: Wir hoffen, dass alle künstlerisch tätigen Pressbaumerinnen und Pressbaumer und Umgebung an uns herantreten, dass diese Kulturtage in der Zukunft gesichert sind. Somit können wir auch neue Gesichtspunkte einfließen lassen. Hierzu bieten wir den persönlichen Kontakt gerne an.

Redaktion: Was kann zusätzlich unsere Leser/innen interessieren?

H. Rausch: Die genauen Programmpunkte ersehen Sie hier erstmalig in der Zeitung.

Bitte verfolgen Sie unsere Ankündigungen im Herbst- und so lade ich Sie gerne zu diesen Veranstaltungen ein. Ich wünsche schon jetzt eine rege Beteiligung und gute Unterhaltung.

Redaktion: Danke für das Gespräch und viel Erfolg im Herbst bei den "ersten Pressbaumer Kulturtagen"

Redaktion der pressbaum

VP-Erfolg für die Volksschule - Spät, aber doch tut sich was.



Das Platzproblem in der Volksschule ist seit drei Jahren bekannt und wird ebenso lange von der **Rot/Grünen** Rathausmehrheit verschleppt.

Dabei wurde von der VP-Opposition permanent das Problem angemahnt und es wurden auch realisierbare Lösungen erarbeitet - eigentlich eine Aufgabe der regierenden Fraktionen - aber sofort immer durch eben diese abgewürgt.

Jetzt hat aber die stetige Arbeit der VP Mandatäre, so scheint es, doch eine Bewegung in der **SPÖ** verursacht.

War es ein wünschenswertes Umdenken, oder nur die Erkenntnis, dass jetzt wirklich "Feuer am Dach" ist - jedenfalls sind in der letzten Zeit doch einige bemerkenswerte Fortschritte erzielt worden. Das Platzproblem in der Volksschule wird endlich zielgerichtet angegangen.

Wie von der **VP** schon lange gefordert, sollen die für die weitere Planung der Schule grundlegenden Raum- und Nut-

zungskonzepte und die für den gesamten Sprengel repräsentative Bedarfserhebung in Auftrag gegeben werden.

Noch im Mai wird endlich mit der Schulbaukommission eine eventuelle Erweiterung der **Volksschule** abgeklärt und eine Gesamtlösung erarbeitet, in die auch der Hort einbezogen werden soll.

Allerdings ist der früheste Baubeginn 2008, möglicherweise erst 2009.

Zwischenlösungen für das Schuljahr 2007/08 sind daher dringend notwendig.

Auch die für das Schulgebäude nötigen Sanierungsmaßnahmen sollen endlich erfasst werden.

Das Dach muss abgedichtet und die Wärmedämmung verbessert werden. Die Fenster im ganzen Gebäude sind in einem derartig schlechten Zustand und es zieht mittlerweile so stark herein, dass man, wie ein Kind erklärte, "beim Mittagessen einen **Tsunami**" im Suppenteller anschauen kann".

Auch das schon seit langem von der **VP** angemahnte Abstimmungsgespräch von Bgm. Kraus mit den Bürgermeister von Tullnerbach und Wolfsgraben, wegen der geplanten eigenen Volksschule in Tullnerbach, "**soll**" jetzt endlich doch stattfinden.

Es wurde jedenfalls - wieder einmal - angekündigt meint

Ihr

Ing. Kurt Heuböck

Mitglied des Volksschulausschusses

PolizeiTelefon für ganz Österreich 05/9133
Hauptstraße 58 (Rathaus, 2. Stock)Posten Pressbaum DW 3232

Freiwillige Feuerwehr PressbaumTelefon 522 22
Hauptstraße 70Notruf 122

Freiwillige Feuerwehr Rekawinkel, Forsthausstraße 9, Tel. 571 69, 571 59, Notruf 122

Rotes Kreuzwww.rk3002.com Telefon (02231) 621 44
3002 Purkersdorf, Kaiser-Josef-Straße 65Notruf 144

Marktgemeinde Pressbaum,Gemeindeamt, Hauptstr. 58, 1.+2. Stock Tel. 522 32/DW
Parteienverkehr: Mo–Fr 8–12 Uhr; Do 17–19 Uhr;
Sprechstunden des Bürgermeisters: Mi 8–10 und Do 17–19 Uhr;

BauhofTelefon 565 12

Hilfswerk Wiental, Hauptstraße 60a, Mo.– Fr. 8 - 12 Uhr.Telefon 544 28

Seniorenzentrum Pressbaum, Sanatoriumstraße 6.....Telefon 52 131

Röm.-kath. Pfarre PressbaumTelefon 522 14

Evanglische Kirche PressbaumTelefon (02231) 633 36

Ärzte:

Dr. Oskar Lindl Allgemeinmedizin.....Telefon 528
Hauptstraße 99,Ordnation: Mo + Fr 10–11.30 Uhr, Di + Mi 15–18 Uhr, Fr 15–16.30
Kl. Labor, Mo. 7.00 -7.15 Gr. Labor Mi. 7-7.30 Uhr

Dr. Karin Barfuß, Allgemeinmedizin.....Telefon 530 49
J. Kremslehner-Gasse 1,Ordnation: Mo, Di, Fr 8–11 Uhr, Do 15–18 Uhr

Dr. Reginald Orosel Allgemeinmediz. Telefon 524 90Tullnerbach, Weidlingbachstraße 15,
Ordnation: Mo 10–12 Uhr, Mi, Do 15–18 Uhr, Fr 10–12 Uhr.

Dr.med. Mag. Anna Maria Riedl FA für Innere Medizin, Ordination: tägl. nach tel. Vor-
anmeldung Tel.: 0664/24 31 330, 3013 Pressbaum/Bartberg Dr. Tritremmelgasse 5

Dr. Maria Ransmayr, Fachärztin für ZahnheilkundeTelefon 544 31
Ludwig-Kaiser-Straße 19; Ordination: Mo, Di, Mi 8–12 Uhr,
Do 15–18 Uhr und gegen Voranmeldung.

Dr. Brigitte Arnberger, Facharzt für Zahnheilkunde.....Telefon 556 23
Hauptstr. 103 D/1, Ordination nach Vereinbarung

Dr. Gerhard Neubauer, Facharzt für ZahnheilkundeTelefon 528 35
Tullnerbach, Weidlingbachstr. 15; Ordination: ...Mo, Do 9–12, 14–17 Uhr, Di, Fr 9–12 Uhr
und nach Vereinbarung.

Dr. Jakob Kotlareno FA f. Zahnheilkunde u. KieferorthopädieTelefon 521 98
3021 Pressbaum, Fünkhgasse 2, **Privat u. Wahlarzt.**

Physiotherapie-Praxis Dipl. Physiotherapeutin Eva-Maria Fink.....Telefon 574 52
Pressbaum, Hauptstraße 20/5, Ordination nach Vereinbarung

Dr. Horst Kiegler, Facharzt für AugenheilkundeTel. (02231) 621 38
Bachgasse 4, 3002 PurkersdorfOrdnation: Mo 8–12 Uhr, Di 13–20 Uhr,
Do 9-12 Uhr u. 13-17 Uhr Fr 9–11 Uhr und nach Vereinbarung.

Dr. Christa Levin-Leitner, Facharzt f. Kinder- u. Jugendheilkunde.....Tel. 02231/61700
Bachgasse 4, 3002 PurkersdorfOrdnation Mo, Mi, Fr 8,30–13 Uhr, Di 16-19 Uhr,
Mi 15-18 Uhr Termine nur gegen telefonischer Vereinbarung.

Dr. Franz Heinzl, Facharzt für Haut- u. Geschlechtskrankheiten.....Tel. (02231) 67776
Bachgasse 4, 3002 PurkersdorfOrdnation: Di 14-18, Do 9-12, Fr 14-19 Uhr,
nach telefonischer Voranmeldung.

Dr. Michael Simon**Facharzt für Augenheilkunde** und Optometrie, Kontaktlinsen
im Auhofcenter Tel. 1/979 28 10, Ordination: Mo. u. Mi. 9-12 Di. u. Do.14-17 Uhr u. nach
Vereinbarung Voranmeldung erbeten

Landesklinikum Donauregion Tulln, Alter Ziegelweg 10 Telefon (02272) 601 0

Besuchszeit: Täglich von 14.00 bis 19.00 Uhr. Auf der Kinderabteilung und in der Son-
derklasse sind Besuche täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr möglich. In den Intensivberei-
chen nach Vereinbarung mit der diensthabenden Schwester.

Apotheke Pressbaum Hauptstraße 1, MO-FR durchgehend von 8:00 bis 18:00 Uhr
SA von 8:00 bis 12:30 UhrTelefon 524 37

Dipl. Tierarzt Mag. Stefan Burger, Hauptstraße 9,Telefon: 52455,
mobil: 0664/165 85 31, Ordination: Mo–Fr 10–11 Uhr und 17.30-20 Uhr, Sa 13–15 Uhr

Dipl. Tierarzt Rainer Giebl, Dürrwienstraße 10, Telefon 54690 mobil: 0664/3406968
Ordnation:Mo-Fr 8–9 Uhr und 17–19 Uhr, Sa 10–12 Uhr

Öffentliche Bibliothek Pressbaum, im Pfarrhaus,Telefon 02233/522 14-3
Öffnungszeiten:So 11.00-12.00 Uhr, Mi 10.30-12.00 Uhr, Do 17.30-19.00 Uhr

Bestattung Dewanger office@dewanger.at, Tel.(02231) 633 10, oder (02233) 633 31
3002 Purkersdorf, Kaiser-Josef-Straße 7, www.dewanger.at

Bestattung Ernst HofstätterTel. 02233 / 55044 - od. 0664 / 3801257
3021 Pressbaum, Hauptstraße 31

**Ärzte-Sonn- und
Feiertagsdienst**
**Der jeweils
diensthabende Arzt
ist über die
Rotkreuzdienststelle
Purkersdorf
Ärzte-Notruf 141
erreichbar
(keine Vorwahl)**

**Apotheken-
Sonntagsdienstplan**

Juli 2007

1.	Neulengbach, Rathauspl.25
7./8.	Neulengbach, Rathauspl.25 Neulengbach, Rathauspl.25
14./15.	Pressbaum, Hauptstraße 1 Pressbaum, Hauptstraße 1
21./22.	Eichgraben, Hauptstraße 72 Eichgraben, Hauptstraße 72
28./29.	Eichgraben, Hauptstraße 72 Eichgraben, Hauptstraße 72

August 2007

4./5.	Neulengbach, Rathauspl. 25 Neulengbach, Rathauspl. 25
11./12	Neulengbach, Rathauspl. 25 Neulengbach, Rathauspl. 25
18.19.	Pressbaum, Hauptstraße 1 Pressbaum, Hauptstraße 1
25./26.	Eichgraben, Hauptstraße 72 Eichgraben, Hauptstraße 72

September 2007

1./2.	Eichgraben, Hauptstraße 72 Eichgraben, Hauptstraße 72
8./9.	Neulengbach, Rathauspl. 25 Neulengbach, Rathauspl. 25
15./16.	Neulengbach, Rathauspl. 25 Neulengbach, Rathauspl. 25
22./23.	Pressbaum, Hauptstraße 1 Pressbaum, Hauptstraße 1
29./30.	Eichgraben, Hauptstraße 72 Eichgraben, Hauptstraße 72

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils um 8 Uhr und endet um 8 Uhr des darauffolgenden Tages bzw. am Montag bei Wochenendbereitschaft.

PRESSBAUM

ABFUHRPLAN 2007

BIOMÜLL

Sprengel 1

Di 16.01.	Di 20.03.	Mo 30.04.	Di 12.06.	Di 24.07.	Di 04.09.	Di 16.10.	Di 27.11.
Di 06.02.	Di 03.04.	Di 15.05.	Di 26.06.	Di 07.08.	Di 18.09.	Di 30.10.	Di 18.12.
Di 27.02.	Di 17.04.	Di 29.05.	Di 10.07.	Di 21.08.	Di 02.10.	Di 13.11.	

BIOMÜLL

Sprengel 2-3

Mo 15.01.	Mo 19.03.	Fr 27.04.	Mo 11.06.	Mo 23.07.	Mo 03.09.	Mo 15.10.	Mo 26.11.
Mo 05.02.	Mo 02.04.	Mo 14.05.	Mo 25.06.	Mo 06.07.	Mo 17.09.	Mo 29.10.	Mo 17.12.
Mo 26.02.	Mo 16.04.	Fr 25.05.	Mo 09.07.	Mo 20.08.	Mo 01.10.	Mo 12.11.	

RESTMÜLL

Sprengel 1-2-3

inkl. ASCHE	Mi 10.01.
inkl. ASCHE	Mi 07.02.
inkl. ASCHE	Mi 07.03.
inkl. ASCHE	Mi 04.04.
	Mi 03.05.
	Mi 31.05.
	Mi 27.06.
	Mi 25.07.
	Mi 22.08.
	Mi 19.09.
inkl. ASCHE	Mi 17.10.
inkl. ASCHE	Mi 14.11.
inkl. ASCHE	Mi 12.12.

ALTPAPIER

Sprengel 1-2-3

Di 30.01.
Mi 11.04.
Di 19.06.
Di 28.08.
Di 06.11.

AUTOWRACK

Di 20.02.
Mi 21.11.

GELBER SACK

Sprengel 1-2

Di 13.02.
Mi 11.04.
Di 05.06.
Di 31.07.
Di 25.09.
Do 22.11.

Sprengel 3

Mi 14.02.
Do 12.04.
Mi 06.06.
Mi 01.08.
Mi 26.09.
Mi 21.11.

ABHOLTERMINDE FÜR WOHNHAUSANLAGEN UND GEWERBEBETRIEBE
mit 14-tägiger RESTMÜLLABFUHR, monatlicher GELBER-TONNE- und ALTPAPIERABFUHR

Restmüll		
Do 11.01.	Fr 18.05.	Do 20.09.
Do 25.01.	Fr 01.06.	Do 04.10.
Do 08.02.	Do 14.06.	Do 18.10.
Do 22.02.	Do 28.06.	Fr 02.11.
Do 08.03.	Do 12.07.	Do 15.11.
Do 22.03.	Do 26.07.	Do 29.11.
Do 05.04.	Do 09.08.	Do 13.12.
Do 19.04.	Do 23.08.	Fr 28.12.
Fr 04.05.	Do 06.09.	

Gelbe Tonne		Altpapier	
Di 16.01.	Di 25.09.	Mo 08.01.	Mo 17.09.
Di 13.02.	Di 23.10.	Mo 05.02.	Mo 15.10.
Di 13.03.	Di 20.11.	Mo 05.03.	Mo 12.11.
Mi 11.04.	Di 18.12.	Mo 02.04.	Mo 10.12.
Di 08.05.		Mo 30.04.	
Di 05.06.		Di 29.05.	
Di 03.07.		Mo 25.06.	
Di 31.07.		Mo 23.07.	
Di 28.08.		Mo 20.08.	

! BITTE DIE CONTAINER AB 6.00 UHR BEREITSTELLEN

Die Entleerung der Contaiers erfolgt zwischen 6.00 und 22.00 Uhr.

Wasser und Kanal in der Brentenmais



Der Neubau von Wasserleitung und Kanal in der Brentenmais ist dringend notwendig. Entgegen den ursprünglichen Plänen, die einen getrennten Ausbau vorsahen, wird nun, auf Antrag der VP, Wasserleitung und Kanal zusammen verlegt. Dies bringt, bei Gesamtbaukosten von ca. 961.000,- Euro eine Einsparung von immerhin ca. 170.000,- Euro! Ausgebaut wird das Stück von Brentenmaisstrasse 21 bis Brentenmaisstrasse 84.

Baubeginn des Projekts, für das das Büro DI Groismaier Partner ZT GmbH für Planung und Bauaufsicht verantwortlich ist, ist zwischen 13. und 24. August, das Bauende ist für Frühjahr 2008 geplant. Durchgeführt wird das Projekt von der Firma Held und Franke.

GGR Josef Riegler

Pressbaumer "Stegreif-Theater" - Im Pfarrsaal regiert das Chaos!

Das Chaos bei den Reservierungen für den Pfarrsaal ist perfekt: Seit der Übernahme der Verwaltung der Pressbaumer Kulturagenden und damit auch des Pfarrsaales durch GR Prinz, klappt rein gar nichts mehr.

Seit GR Prinz in Eigenregie ein neues online-Reservierungssystem eingeführt hat, ohne den Kulturausschuss damit zu befassen, ist es normal, dass Termine doppelt vergeben oder ohne Rückmeldung nach Gutdünken storniert werden und Vereinbarungen nicht eingehalten werden.

So erging es der Wientalbühne, deren bereits vor einem Jahr (!) schriftlich gebuchte Termine einfach nicht berücksichtigt und mit anderen Terminen kurzfristig überbucht wurden.

Es ist weder ersichtlich, ob Termine noch frei sind, noch, ob es eventuelle Terminkollisionen gibt. Schuld daran ist die nachlässige Wartung durch GR Prinz, denn die Aktualisierung des Reservierungssystems ist Wochen in Verzug.

So war zum Beispiel eine Reservierung vom 26. April am 16.

Mai - drei Wochen später - noch nicht aktualisiert!

Eines der Opfer des Terminchaos ist der Pressbaumer Gesundheitstag, der heuer leider nicht stattfinden wird. Er ist bereits den Koordinationsmängeln des GR Prinz zum Opfer gefallen.

Aber der Verantwortliche für diesen Schlamassel - GR Prinz - ist offensichtlich völlig überfordert, auf "Tauchstation" und meist unerreichbar.

Selbst ein mühsam zustande gebrachtes Round-Table Gespräch hat keine Besserung gebracht.

Die Frage ist, ob hier wirklich nur Inkompetenz am Werk ist, oder ob man auf diese Weise den Pfarrsaal - und damit das Pressbaumer Kulturschaffen - "umbringen" will.

Ing. Kurt Heuböck

HOTELTEXTILIEN MICHAEL PAUSCHER

Am Taferl 5 Tel. 02233/57 356
3021 Pressbaum Fax. 02233/57 356 16
E-mail: pauschertextil@surfeu.at
Web: www.pauschertextil.at

Wir bieten Ihnen die komplette Wäsche-Einrichtung für Ihr Restaurant oder Hotel. Kontaktieren Sie uns – Wir beraten Sie gerne unverbindlich!



Rasenmäher Nähmaschinen
Kettensägen Büromaschinen
Schneefräsen Rechenmaschinen

HELMUT LEITL
Feinmechanische Servicewerkstätte

3021 Pressbaum, Pfalzauerstraße 66
Telefon: 02233/531 10

Verkauf - Service - Reparatur

Original
Kremslehner
Heimdekor

Frühling - Ostern
Herbst - Halloween
Advent - Weihnachten

Josef Kremslehner Gasse 4 - 6
A-3021 Pressbaum
Tel: 02233/52 388-0, Fax: DW 29
www.kremslehner.at
e-Mail: sales@kremslehner.at

Maibaumfeier der VP Pressbaum 2007



sowie Gemeinderäte aller Fraktionen. Natürlich waren wieder viele Pressbaumerinnen und Pressbaumer gekommen, um diese traditionelle Maifeier zu genießen.

LAbg. DI Willi Eigner überbrachte Grüße des Landeshauptmannes und freute sich, dass er so

Traditioneller Weise wird am 30. April der Maibaum von der VP Pressbaum übergeben. Seit einigen Jahren wird der Baum der Pressbaumer Bevölkerung gewidmet.

Bei schönem Frühlingswetter konnte Gemeindeparteiobmann **GR Michael Schandl** zahlreiche Ehrengäste begrüßen: BR Alfred Schöls, LAbg. DI Willi Eigner, Vizebgmst. Peter Samec

wie schon seit vielen Jahren dieses Maibaumfest eröffnen durfte.

Ök. Rätin Lotte Wolf, die im Namen des Bauernbundes den Maibaum übergab, wies auf die Bedeutung der Landwirtschaft im Erholungsraum Wienerwald hin.

Unsere Bauern pflegen die Landschaft durch die Bewirtschaftung der Wiesen

und tragen damit wesentlich zur Wohnqualität vor den Toren Wiens bei.

GGR Josef Schmidl-Haberleitner ging auf die Tradition des Maibaumaufstellens näher ein. Als Symbol des Frühlingserwachens sind viele Bräuche mit dem Maibaum verbunden.

Die passende musikalische Umrahmung lieferte in bewährter Weise die **Blasmusik Hochstrass** unter ihrem musikalischen Leiter Thomas Pötzl.

Eine gekonnte Darbietung der Kinderschuhplattler - Gruppe Klausen Leopoldsdorf rundete das Programm ab. Speis und Trank, eine Tombola und natürlich das traditionelle Maibaumklettern für Kinder gehörten zu einem gelungenen Abend dazu.

DI Adelheid Gerl

**NEU
INTERNISTIN**

Dr. med. Mag.
Anna Maria RIEDL

ORDINATION: Täglich nach
Vereinbarung, Tel.: 0664 24 31 330

**Blutdruck+EKG+Lungenfunktionstest+
Diabetes+Schilddrüse+OP-Freigabe+
Fettstoffwechsel+Impfungen+Blutwerte**

Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum/Bartberg

Vorsorgeuntersuchung auf Kasse

Wahlärztin für alle Kassen

Keine Wartezeit !

S elektro & erdarbeiten
Gerhard
SCHABSCHNEIDER
www.schabschneider.at
Telefon 02233/525 93
Fax 02772/51 110
Mobil 0664/111 0 111

Dr. Rudolf Toifl GmbH

Versicherungsmakler, Vermögensberater,
Konsulent für betriebliche Altersvorsorge
Marterbauerstraße 38, 3002 Purkersdorf
Tel. 02231 / 64263 - 11, Fax - 30

**Grafik & Text,
Design, Werbung**

**Manfred Holzer
www.imgnet.at**



EDV, alles rund um's Internet

Fa. Imaginative, Manfred Holzer, Lastbergstraße 8-10, 3031 Pressbaum
Mobil 0676 608 54 28, Tel 02233 55 615, Fax 02233 55 614 office@imgnet.at



FAM. MENCZIK
Hotel-Restaurant

Pressbaumerhof

Inhaber Thomas Menczik
3021 Pressbaum, Hauptstrasse 55
Tel. 02233/52319-0, Fax 5231950

Familienfeiern und Betriebsfeste
in gemütlicher Atmosphäre.
Schöne Gästezimmer, gute Küche
und perfektes Service erwarten Sie.

MONTAG UND DIENSTAG RUHETAG.

RUDI DRÄXLER
IMMOBILIEN-, VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSBERATUNG



**PRESSBAUM / REKAWINKEL
ORIGINAL JOGL-LANDHAUS**



RAUCHSTUBENHAUS AUS 1762

1.240 M² GRUND, CA. 206 M² WOHNFLÄCHE
7 ZIMMER, 110 M² KELLER, ALARMANLAGE
BESTE GRÜNRUHELAGE !

€ 350.000,--

Seriosität mit Handschlagqualität!

MO - FR: 9.00 - 11.00 und 16.00 bis 19.00
0664/91 56 444 www.haus-haus.at

Floristik für jeden Anlass

Frischblumen
Topfpflanzen
Hydrokultur
Seiden- u. Trockenblumen
Glas, Keramik



Kränze u. Buketts
Lieferungen zu den umliegenden Friedhöfen gratis.
Bestellungen bitte 2 Tage vor dem Begräbnis.

Weinspezialitäten aus Österreich
Süßes von
**Zotter Schokoladenmanufaktur
Heindl Confiserie
Domori Schokoladen**

Wir vermitteln Blumen in die ganze Welt!




Beim Lindenhof

Martina Pop • Hauptstrasse 89a • 3021 Pressbaum • Tel u. Fax: 02233/56496
e-mail: blumenladen@aon.at • www.blumenladen-pop.at

**Ausgesteckt is' 2007
Buschenschank
Bogner**



21. Juni - 05. Juli
02. August - 16. August
13. September - 27. September

Wochentags ab 14 Uhr
Samstag, Sonntag
und Feiertag ab 11:30 Uhr geöffnet

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich
Familie Bogner
3031 Rekawinkel, Hauptstraße 125b
Telefon 02233 / 526 72

An einen Haushalt Österreichische Post AG Info. Mail Entgelt bezahlt

 **Bester Geschmack**

China Restaurant
豐 "PANDA" 盛
Asiatische Spezialitäten



Hauptstrasse 54, 3021 Pressbaum
Achtung! Achtung!
Ab 12.Feb.07 neue Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag von 11:30-15:00 & 17:30-23:00 Uhr
Ab 12.Feb.07 - Montag Ruhetag (außer Feiertag)
Tel.: 02233-54934

Mittagsbuffet
von 11:30 bis 14:30 Uhr
Di. Mi. Do. Fr. & Samstag (außer Feiertag)



Neue asiatische Spezialitäten
Im Sommer mit wunderschönem chinesischem Garten.
Alle Speisen sind auch zum Mitnehmen (außer Buffet).
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Wohnpark Pressbaum

Sehr große Auswahl, von der 2-Zimmerwohnung bis zum Einfamilienhaus
Parkähnliche Anlage mit großzügigen Grünflächen
Ausreichend Parkmöglichkeiten, Parkdeck
Kinderspielplatz

Solide Baumeisterqualität
Ökologische Niederenergiebauweise
Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
Niedertemperatur-Fußbodenheizung

Komfortable Ausstattung
Schlüsselfertige Übergabe bei den Wohnungen
Vorbereitete Staubsaugeranlage bei den Häusern
SAT-TV, Breitband-Internet...

Preisbeispiele: Finanzierungsbeitrag / **Miete inkl. Betriebskosten**

2-Zimmer-Wohnung: 16.640 / **425**

3-Zimmer-Wohnung: 21.970 / **481**

4-Zimmer-Wohnung: 23.300 / **686**

Reihenhaus: 38.230 / **843**

Alle Preise in Euro

AURA
www.aurabau.at

Information: 02252/42 700 oder 02236/22 996

Raiffeisen Wunsch-Kredit

Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Traum!

3,95 %^{*}

- 3,95 % fix im ersten Jahr
- schnell
- günstig
- flexibel



* 3,95% Fixzinssatz im ersten Jahr. Danach Zinsgleichklausel plus Aufschlag. Ihr individuelles Angebot erhalten Sie bei Ihrem Raiffeisenberater.

Raiffeisenbank
Wienerwald 

ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen

Blitzschutz

Störungsdienst

Erdverkabelungen

elektro.heinrich@aon.at

Tel. 02233/56345 Fax: 56346



HEINRICH

3011 U-Tullnerbach Irenental

Brettwieserstr. 36



Installateur Otto Lebinger

GAS - WASSER - HEIZUNG - FLÜSSIGGASANLAGEN - REPARATUREN

3021 Pressbaum Hauptstraße 18,

Tel. 02233/52336,

Fax 02233/52336-14

E-mail: otto.lebinger@kpr.at



Montag - Donnerstag
06⁰⁰ - 12⁰⁰
16⁰⁰ - 21⁰⁰

Freitag Ruhetag
Samstag, Sonn-
-und Feiertage
06⁰⁰ - 12³⁰



Täglich frisch
auf Vorbestellung

Hauptstrasse 54
3021 Pressbaum
Tel. 02233/55930
Mobil 0664/2121227
Email service@piccolo.at

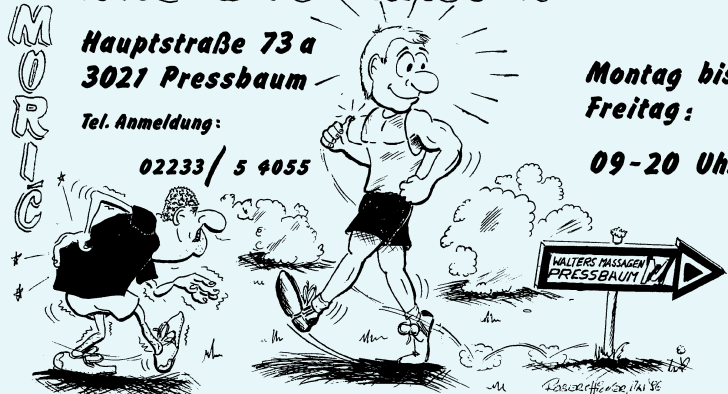
W WALTER'S MASSAGEN W

MORNING

Hauptstraße 73 a
3021 Pressbaum

Tel. Anmeldung:

02233 / 5 4055



Montag bis
Freitag:

09 - 20 Uhr

Familien 10er Block
ist 11 zum Preis von 10
plus 1 Behandlung pro
Familienmitglied gratis
innerhalb von 90 Tagen



Hilfe und Pflege daheim

- Hauskrankenpflege
- Heimhilfe
- Mobile Kinderkrankenpflege
- Mobile Physio- und Ergotherapie, mobile Logopädie
- Notruftelefon
- Beratung und Begleitung pflegender Angehöriger
- Palliativpflege
- Haus- und Wohnservice
- Essen auf Rädern
- Familienhilfe
- Pflege- & Pflegehilfsmittelberatung

Kinder, Jugend & Familie

- Angebote rund ums Leben
- Flexible Kinderbetreuung
- Beratung & Begleitung
- Homepage: www.hilfswerk.at/wiental
- Rufen Sie uns an - wir sind gerne für Sie da
- Hilfswerk Wiental, Hauptstraße 60A, 3021 Pressbaum
- Tel. 02233 / 54428

Hilfswerk Wiental - Qualität
von Mensch zu Mensch



volkspartei
pressbaum



EXQUISITY PATCHWORK

A - 1030 Wien, Ungargasse 35 shop@patchwork.at
Telefon: ++43(+1) 718 96 96 Telefax: ++43(+ 1) 718 96 96-6

Österreichs bestes Fachgeschäft für Patchwork und Quilt!

www.patchwork.at



**IMMOBILIEN
MÖRTL** Ges.m.b.H. *Finden Sie Ihr Zuhause im Wienerwald.*

www.immobilien-moertl.at

3040 NEULENGBACH, Wiener Str. 51, Tel: 02772-54160
mail to: moertl@immobilien-moertl.at
Wir bieten kostenlose Verkehrswertschätzungen!



**Kaufhaus
Rudroff
Seiter Ges.m.b.H.**

ADEG-Markt

**Ihr Nahversorger für Küche
Haus - Garten - Freizeit
Hauszustellung**

**Pressbaum, Hauptstraße 67
Tel. 02233/52313, Fax 57796**

WANEK OPTIK

**Hauptstraße 49
3013 Tullnerbach / Pressbaum**

**Tel. / Fax +43 (02233) 54871
wanekoptik.tullnerbach@telering.at**

**OPTIK – FOTO
Alle Kassen Gratis-Sehtest
Fotoausarbeitung
Kontaktlinsenpflege**

Ing. Werner Nessizius

EDV -Beratung -Verkauf -Installation -Reparatur



**Pfalzauerstrasse 136c
3021 Pressbaum**

**Tel : 0699-15121710
Fax : 02233-55984**

externes IT - Management

**Ganz aktuell : Unterstützung gegen Viren und unerwünschte Mails
Rufen Sie uns unverbindlich an - Wir beraten Sie gerne**



sb Tankstelle

**Michael SCHANDL
Hauptstraße 54
A-3021 Pressbaum
Telefon: 02233 /525 43
Fax: 02233/525 43 17
r52033@bprosi.at
www.bpaustralia.at**



Öffnungszeiten: Mo - So 6° - 24°

foto gnaser

Pressbaum-Auhofcenter

**A - 3021 Pressbaum, Hauptstr. 7
A - 1140 Wien, Albert Schweitzerg. 6**

**Tel.: 01 / 979 41 48
Mobil 0676 / 701 64 80**

**Tel.: 02233 / 52 224
email: thomas.gnaser@kpr.at**

www.fotognaser.at



Rubin – Juwelen – Uhren – Schmuck

Gertrude Macourek

Reparatur von Uhren sowie Goldarbeiten
und Sonderanfertigungen nach Wunsch
Perlen und Knüpfarbeiten – Reparatur von antiken Uhren

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81, Tel. 02233/521 69
(beim Kirchenplatz)

Ihr Fachgeschäft für schöneren Schmuck und Uhren

Marias Fashion

Trachten - Damenmoden - Abendmoden

von Größe 36 - 50

Änderungen, Typ- und Farbberatung

Mo., Die., Mi. u. Fr.: 9.00 - bis 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr

Do.: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb d. Geschäftszeiten Termin nach Vereinbarung

3021 Pressbaum, Pfalzauer Str. 156, Tel.: 02233/550 75

Installationen Ernst Seiser

Wasser, Gas,
Heizung

3021 Pressbaum
Kaiserbrunnstraße 104
Tel. 02233 / 537 12

volkspartei
pressbaum

Bürgerservice
0664 533 03 84



Robert PENKO
Forsthausstraße 57
A- 3013 Pressbaum
Tel. 0664/265 83 23

- * www.KFZ-entsorgung.at email: office@kfz-entsorgung.at
 - * KFZ An & Verkauf
 - * Autoentsorgung
 - * Autoverwertung von Ersatzteilen und Havarien
 - * REIFENENTSORGUNG OHNE FELGEN BIS 60CM DURCHMESSER
 - * ALL IN ONE TASCHEN (VERBANDSKASTEN, WARNWESTE, PANNENDREIECK)
- AKTIONSPREIS: €17,-,-

Gasthof FINK

In der Au 1
3443 Sieghartskirchen
Telefon (02233) 522 06

Montag Ruhetag
Ganztägig warme Küche
Empfiehlt sich für Hochzeiten
und diverse Feiern

UNGER BAU Ges.m.b.H.

Hoch-, Tief- und Biobau
Planung, Einreichung und Ausführung

Johann Unger

Geschäftsführer

Brentenmaisstraße 24
3012 Wolfsgraben

Tel.+Fax: 02233/7560
Mobil: 0664/533 98 20

Cafe Pension Parzer

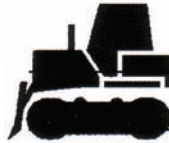


3021 Pressbaum
Hauptstraße 96
Tel. 02233/52736

Mo-Sa 7-12, 14-22 Uhr
So 8-12, 14-20 Uhr
Freitag Ruhetag

Wir empfehlen
uns für
Firmen- und Familienfeiern
bis 30 Personen

Braunias



ERDBEWEGUNG BRAUNIAS

Welche Art von Erdbewegung Sie auch benötigen:

- in großen Mengen oder auf engstem Raum
- für Kanalanschlüsse
- Planierungen
- Humusierungen
- Abbruch oder Aushub
- eine fachmännische Entsorgung

... wir sind der richtige Partner für Sie!

Engelkreuzstraße 2
3021 Pressbaum

Tel. und Fax: 02233/55 5 30



Gasthaus und Frühstückspension
Familie Erika Berger
3021 Pressbaum, Rauchengern 4
Öffnungszeiten:
Pension – ganzjährig
Gasthof – Donnerstag bis Montag
Tel. und Fax: 02233/52371
e-mail: berger.erika@aon.at
<http://www.wienerwald-urlaub.at>

Johann Höfer

Kanalräumung Ges.m.b.H.

Hauptstraße 52
3021 Pressbaum
Tel.(0 22 33) 522 65

GARTEN
GERÄTE

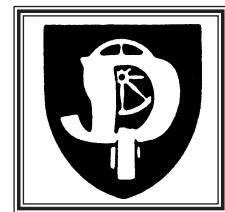
PASSECKER

POOL
ZUBEHÖR

NEU - SCHÄRFDIENST



Richard Passecker A 3021 Pressbaum, Hauptstrasse 50,
Tel.: 02233 53807, Fax: 54681, e-mail: passecker.verkauf@kpr.at



BESTATTUNG
DEWANGER
PURKERSDORF

KAISER-JOSEF-STRASSE 7

Telefon (0 22 31) 633 10
Telefax (0 22 31) 633 10-9

RAT
und
HILFE
im
TRAUERFALL

Tag- und Nacht-,
Sonn- und
Feiertagsdienst



Erdbewegungen Brennstoffe • Containerverleih

Hauptstraße 19, 3021 Pressbaum
Tel. 02233/52 346-0



3100 St. Pölten, Rennbahnstraße 30
Tel. 02742/204-0, Fax-DW 260
Email: verkauf@gbv.at
www.alpenland-gbv.at

**Neubau Wohnhausanlage
PRESSBAUM Fünkhgasse 40 (gegenüber Hauptschule)**

bestehend aus drei Häusern mit zusammen 60 Wohnungen die mit NÖ Wohnbauförderung in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung mit Gärten, Terrassen oder Balkonen, Tiefgaragenplätzen und Kellerabteile errichtet werden.

Kaufoption auf Wohnungseigentum.

**Am 28. Juni 2007 werden die letzten 6 Wohnungen übergeben.
Derzeit ist noch eine Wohnung mit 71 m² (3 Zimmer) mit Terrasse (47m²) und Garten (76m²) frei.**

Grundkosten € 30.000 und Baukostenbeitrag wahlweise von € 4.000 bis € 18.000.

Auskunft in Pressbaum: Ing.Benno Szerencsics Tel.: 02233/52184



**Bestattung
Ernst Hofstätter
Rat und Hilfe im Trauerfall**

**3021 Pressbaum, Hauptstrasse 31
Tel. 02233 / 55044 – od. 0664 / 3801257**

Beratung in allen Rechtsfragen und Vertretung vor allen österreichischen Gerichten und Behörden, Vertragserrichtung samt allen Nebenleistungen

**RECHTSANWALT
Mag. Dr. Gerald Scholz**

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36
Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81
e-mail: office@lawfirm-scholz.at;
www.lawfirm-scholz.at
Sprechstelle: Hauptstraße 159,
2384 Breitenfurt, Tel.: 02239/34004,
Fax: 02239/5515

Planung - Einreichung
Ausführung sämtlicher
Bauarbeiten



Ges.m.b.H.
**BAUUNTERNEHMUNG
PRESSBAUM**
Post 3012 Wolfsgraben
Tel. 0 22 33 / 72 42



Gas • Wasser • Heizung
Wasseraufbereitung

Hauptstrasse 32
3021 Pressbaum

tel & fax 02233 / 526 12
info@EMunz.at
www.EMunz.at



ZAPPE []²

Pflasterungen Ges.m.b.H

Gepflastert mit Harmonie ...

Sie brauchen den **Gartenweg** belegt, **Stufen** gemauert oder verkleidet, **Mauerwerk** und **Steinzäune** errichtet oder saniert, den **Rasen** oder den **Pool** eingefasst? Bei uns gibt's **alles für Ihren Garten**. Und **aus einer Hand**: Von der ersten Skizze bis zur Detailplanung. Von der Entwässerung (Drainagierung) über sämtliche Erdarbeiten bis zur Frostschutzschüttung.

**Besuchen Sie uns auf der
Gartenbaummesse 2007 in Tulln,
Messegelände, 23. - 27. August**



3013 Pressbaum
Wilhelm-Kress-Gasse 25
Tel. 02233/57917
office@zappe.at

www.zappe.at



Pressbaumer Kulturtage

Programm der Pressbaumer Kulturtage 2007

Datum	Thema	Inhalt zum Thema	Künstler	Ort
20.09.2007 Beginn: 19Uhr	Auftakt zu den Kulturtagen Eine Operetten- Vernissage	5 Pressbaumer Künstler präsentieren ihre Werke "Pecorino-Ein Hund geht um die Welt" "Bunte Vielfalt" "Allerlei in Aquarell und Öl" "Die 4...." mit musikalischem Rahmenpro- gramm und Modeschau zu Beginn	Toni Anzenberger, Regina Anzenberger, Eva Dorfinger, Maria Moser, Rudolf Nedoma, Eva-Maria Mahrer und Hannes Breitner, Mode von Maria's Fashion	Autohaus Mann, Hauptstraße 31a, 3021 Pressbaum
29.09.2007 Beginn: 17 Uhr	Wienerlieder- abend	Die Gumpendorfer Schrammeln präsentieren Wienerlieder aus drei Jahrhunderten	Die Gumpendorfer Schrammeln unter Führung von Heinz Gröbl	Buschenschank Bogner Hauptstraße 125b
6.10.2007 Beginn: 20 Uhr	Bock auf Rock	Pressbaumer Rockgruppen stellen sich vor	Bands aus Pressbaum und Umgebung: Die Entferner, The Vagitamines und andere mehr....	Pfarrsaal Pressbaum
14.10.2007 Beginn: 16 Uhr	Chorkonzert	Heitere unterhaltsame Lieder vom erfolgreichen Vokalensemble-Pressbaum	Vokalensemble Pressbaum	Pfarrkirche Rekawinkel
21.10.2007 Beginn: 16 Uhr	Violinkonzert	Ein Damenstreichtrio und der Musikverein Pressbaum führen Sie durch die Musikgeschichte	Judith Niklas, Anna Starzinger, Veronika Matousek, Musikverein Pressbaum unter der Leitung von Dr. Josef Zechner	Pfarrkirche Pressbaum
4.11.2007 Beginn: 16 Uhr	Kindertheater	Aufführung von "Peter und der Wolf" von Sergej Prokofjew	Musikschule Pressbaum	Volksschule Pressbaum